Starkes Team des 1. Paderborner SV bei den Deutschen Jahrgangs- und Juniorenmeisterschaften in Berlin, von links: Andreas Wiesner, Co-Trainerin Judith Knüwer, Louis Pietsch, Hannah Marie Flüter, Marie Brockhaus, Albert Luzenko, Linda Landwehr, Pia Lück, Leoni Cramer, Trainerin Ute Lenz und Florian Traupe. Foto: 1. PSV

Bronze für Brockhaus

Deutsche Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen: Wiesner löscht 20 Jahre alten OWL-Rekord

Paderborn (WV). Eine kämpferische Marie Brockhaus, ein Andreas Wiesner auf Rekordjagd und eine überzeugende Pia Lück – das Trio des 1. Paderborner SV hat bei den Deutschen Jahrgangs- und Juniorenmeisterschaften in Berlin Maßstäbe gesetzt.

Ute Lenz, Trainerin des 1. Paderborner Schwimmvereins, zieht dieses Fazit: »Es war super anstrengend, doch die Reise nach Berlin hat sich gelohnt.«

Mit neun Aktiven war der 1. Paderborner Schwimmverein in Berlin vertreten, und bei fast allen Starts waren die Akteure zumindest im Bereich ihrer persönlichen Bestzeit. Allen voran ist hier Andreas Wiesner zu nennen, der an fünf Wettkampftagen 13 Starts absolvierte, den 20 Jahre alten OWL-Rekord (Sascha Brinkhoff in 0:56,11 Minuten) über 100 Meter Schmetterling verbesserte und als Achter im Finale nach 0:55,89 Minuten anschlug. Doch auch seine neuen OWL-Rekordmarken über 50/100/200 Meter Rücken (0:27,33/0:57,87/2:05,79 Minuten), 200/400 Meter Lagen (2:07,35/4:34,29 Minuten) bedeuteten zum Teil erhebliche Verbesserungen der bisher geltenden Maßstäbe. Lenz war begeistert: »Andi ist vom ersten bis zum vorletzten Rennen wie vom anderen Stern geschwommen. Nur im Finale über 400 Meter Lagen schwamm er nicht optimal.« Einziger Wermutstropfen: Wiesner wurde nicht mit einer Medaille belohnt und musste mit sechs Platzierungen unter den besten Zehn der Deutschen Junioren Vorlieb nehmen.

Mit einer Bronzemedaille über 50 Meter Rücken (0:30,04 Minuten) setzte Marie Brockhaus, Jahrgang 1998, den Meisterschaften aus Paderborner Sicht die Krone auf. Doch auch bei ihren weiteren Starts, insbesondere in der Rücken- und Schmetterlingsdisziplin (besonders gut waren die 200 Meter Schmetterling) sowie über die kurzen Freistildistanzen, zeigte sie nach der Verletzungspause (Mittelhandbruch) ihren einzigartigen Kampfgeist und schwamm sich viermal ins Finale. Die gleichaltrige Pia Lück war sogar über 50 und 100 Meter Schmetterling noch schneller als ihre Vereinskameradin, schwamm hier auf tolle 0:29,24 und 1:05,48 Minuten (Bestzeit) und landete auf den Plätzen fünf und acht. Auch über 50 Meter Rücken war sie als Zehnte noch im Finale vertreten.

> »Andi ist vom ersten bis zum vorletzten Rennen wie vom anderen Stern geschwommen.«
>
> Ute Lenz

Bei ihrem ersten Start auf deutscher Ebene war der 13-jährigen Hannah Marie Flüter die Nervosität anzumerken. Dennoch lag sie bei den 100 Meter Schmetterling nah an ihrer Bestzeit und legte am Ende noch mit drei Bestzeiten über 100 Meter Freistil und 100/200 Meter Rücken eine sehr gute Basis.

Auch Linda Landwehr musste der hohen Anspannung bei ihren ersten großen Meisterschaften Tribut zollen. Die 15-jährige Schülerin konnte über 200 Meter Brust nicht an ihre Bestzeiten anknüpfen. Leoni Cramer überzeugte mit einer guten Zeit über 100 Meter Brust (1:16,70 Minuten), konnte jedoch zuvor über 50 und 200 Meter Brust die technischen Umstellungen aus den vergangenen Trainingswochen noch nicht optimal umsetzen.

Louis Pietsch (14) schwamm im Rahmen der Erwartungen, erzielte im letzten Rennen über 1 500 Meter Freistil mit 18:35,44 Minuten noch eine Bestzeit. Der frischgebackene Abiturient Florian Traupe musste nach seinem schulisch bedingten Trainingsrückstand Abstriche machen, lag jedoch bei seinen Sprints über 50 Meter Schmetterling, Rücken und Freistil im Rahmen der Erwartungen und landete im Mittelfeld.

Als jüngster PSV-Schwimmer nahm Albert Luzenko am Mehrkampf des Jahrgangs 2001 teil. Dabei erzielte er Bestzeiten über 400 Meter Freistil, 100 Meter Schmetterling und 200 Meter Lagen, über 200 Meter Schmetterling war er nicht so schnell wie erhofft.

Das Westenholzer Team: (hinten von links) Bodo Lucas, Berthold Regett, Sabine Loga, Hildegard Regett, Petra Polischuk, Margarete Hane, Dirk Karcher, André Meiwes, Ute Lucas, Anni Sasse, Günter Hakenes, Lisa Karcher, Kai Uwe Zierke; (vorne von links) Stefanie Meiwes, Alexander Settertobulte.

Westenholz sichert sich drei Titel

1. Deutsche Swingolf Doppelmeisterschaft im Harz

Westenholz (WV). Der Deutsche Mannschaftsmeister im Swingolf hat sich auch bei den erstmals ausgetragenen Doppelmeisterschaften in Bad Harzburg von seiner besten Seite gezeigt. In drei von fünf Wettbewerben standen Spieler des Swin Golf Club Westenholz ganz oben auf dem Treppchen.

Bei den Damen übernahmen Margarete Hane/Petra Polischuk vom ersten Wettkampftag an die Führung und bauten den Vorsprung konstant aus. Sie gewannen den Titel sicher. Das zweite Westenholzer Damendoppel Hildegard Regett/Stefanie Meiwes belegte Rang vier. Bei den Seniorinnen dominierten Gaby Littig (SGC Renningen)/Sabine Loga (1. WSGC) das Feld und sicherten sich ungefährdet den Meistertitel. Zweite wurden Anni Sasse/Ute Lucas (beide 1. WSGC).

Das Westenholzer Seniorendoppel (SH 3) mit Bodo Lucas und Günter Hakenes sicherte sich im letzten Durchgang den Titel Deutscher Swingolf-Doppel-Meister 2013 und erreichten mit einer »Vier unter par« auch noch den dritten Platz in der Gesamtwertung.

Marienloh lockt die Massen an

583 Aktive machen bei der 15. Auflage des Volkslaufs mit – LT Elsen-Wewer stellt die größte Gruppe

Marienloh (WV). Laufen wird im Kreis Paderborn immer beliebter: Jetzt haben 583 Finisher beim 15. Marienloher Volkslauf für eine neue Bestmarke gesorgt. Die Organisatoren vom Lauftreff des SV Marienloh zählten damit 141 Aktive mehr als vor einem Jahr.

Der vor 15 Jahren von Klaus Hentze gegründete Volkslauf hat bislang schon 4175 Athleten bewegt. Das ist auch ein Beleg für die gute Organisation von Helga Lemmes und ihrem gesamten Helferteam. So wurde auch der 15. Volkslauf wieder zu einem tollen Laufereignis.

Am 5 Kilometerlauf nahmen 191 Aktive teil, die 10 Kilometer nahmen 241 Teilnehmer in Angriff und am Mini-Halbmarathon über 2,1 Kilometer waren auch schon 151 Nachwuchsathleten am Start.

Beim 10 Kilometerlauf wurde Nils Pöhler (TSV 1887 Schloß Neuhaus) mit 34:12 Minuten Gesamtsieger. Bereits zum fünften Mal stellte der LT Elsen-Wewer mit 43 Teilnehmern die größte Gruppe.

Nils Pöhler gewinnt die 10 Kilometer.

Doppelten Grund zur Freude hatte Dieter Neumann vom VfB Salzkotten: Er nahm bislang an allen 15 Läufen im Marienloh teil und war auch der erste Aktive, der mit den Marienloher Volkslauf den 100. Lauf in der Hochstift-Cup-Serie absolvierte.

Im 10 Kilometerlauf der Frauen kam Tabea Müller vom BSV Herford nach 43:56 Minuten ins Ziel. Rang zwei der Gesamtwertung belegte Anke Kerstein-Sutter vom TSV Schloß Neuhaus in 43:59 Minuten. Über die fünf Kilometer war Fenja Schmidt vom LC Paderborn nicht zu schlagen, sie siegte überlegen mit 19:57 Minuten.

Bei den Männern war Franz Josef Schäfers vom SV 21 Büren in Bestform und wurde mit 17:52 Minuten Gesamtsieger. Daniel Meng vom SCV Neuenbeken belegte mit 18:25 Minuten den zweiten Platz.

Im AOK Mini- Halbmarathon über 2,1 Kilometer landete Lara Sophie Kluwe vom TV Jahn Bad Lippspringe in 7:44 Minuten auf dem ersten Platz.

Der Start zum Mini-Halbmarathon über 2,1 Kilometer: Die Kleinen zeigen im Sportzentrum Breite Bruch ihr Können. Seit 1998 haben schon 4175 Aktive mitgemacht. Fotos: Dieter Neumann

Baseball

1. Bundesliga Nord

Dohren Wild Farmes – Bonn Capitals	3:12
Dohren Wild Farmes – Bonn Capitals	5: 4
Solingen Alligators – Dortmund Wanderers	12: 4
Solingen Alligators – Dortmund Wanderers	14: 0
Untouchables Paderborn – HSV Stealers	11: 6
Untouchables Paderborn – HSV Stealers	10: 0
Cologne Cardinals – Berlin Sluggers	12: 5
Cologne Cardinasl – Berlin Sluggers	6: 2

1.	Solingen Alligators	15 1
2.	Bonn Capitals	13 3
3.	Untouchables Paderborn	12 4
4.	HSV Stealers	7 7
5.	Dohren Wild Farmers	6 8
6.	Cologne Cardinals	4 12
7.	Dortmund Wanderers	2 12
8.	Berlin Sluggers	1 13

2. Bundesliga Nord

Hannover Regents – Untouch. Paderborn	2: 0
Hannover Regents – Untouch. Paderborn	7: 2
Bremen Dockers – Ratingen Goose Necks	3:22
Bremen Dockers – Ratingen Goose Necks	9: 4
HSV Stealers – Berlin Roadrunners	7: 8
HSV Stealers – Berlin Roadrunners	7: 4

1.	Hannover Regents	8 2
2.	Ratingen Goose Necks	7 5
3.	Untouchables Paderborn	7 5
4.	HSV Stealers	8 6
5.	Bremen Dockers	3 9
6.	Berlin Roadrunners	3 9

Tennis

Mä30 1. Kreisklasse 311

SV BW Sande - SV Sudhagen 3 : 6
TuS Sennelager - TC Westenholz 6 : 3

1.	Hövelhofer TC BW II	5	5	0	38:7	+31	5:	0
2.	TuS Sennelager	5	4	1	30:15	+15	4:	1
3.	SV Heide	4	2	2	18:18	+0	2:	2
4.	TC Westenholz	4	1	3	12:24	-12	1:	3
5.	SV Sudhagen	4	1	3	11:25	-14	1:	3
6.	SV BW Sande	4	0	4	8:28	-20	0:	4

Mä30 (4er) Kreisliga 312

TG Harth/W. - TC BW Delbrück 5 : 1

1.	TC Leiberg	2	2	0	11:1	+10	2:	0
2.	TC BW Delbrück	2	1	1	5:7	-2	1:	1
3.	FC Westerloh II	3	1	2	7:11	-4	1:	2
4.	TG Harth/W.	3	1	2	7:11	-4	1:	2

Mä40 (4er) Kreisliga 327

TC Marienloh - SV Sudhagen 4 : 2

1.	TC Lichtenau	3	1	0	10:8	+2	1:	0
2.	TC Marienloh	3	1	0	10:8	+2	1:	0
3.	SV Sudhagen	4	0	2	10:14	-4	0:	2

Mä40 Kreisliga 313

TC Wewer - TSG Borchen 2 : 7
TC Mantinghausen - Paderb. TC BR II 7 : 2
TuS Wewelsburg - TG Harth/Weib. 2 : 7

1.	TC Mantinghausen	5	5	0	38:7	+31	5:	0
2.	TG Harth/Weib.	5	4	1	25:20	+5	4:	1
3.	TSG Borchen	5	3	2	26:19	+7	3:	2
4.	TC Wewer	5	2	3	18:27	-9	2:	3
5.	Paderb. TC BR II	5	1	4	18:27	-9	1:	4
6.	TuS Wewelsburg	5	0	5	10:35	-25	0:	5

Mä40 1. Kreisklasse 314

TuS Sennelager - SC Ostenland 5 : 4

1.	TC BW Büren	3	3	0	25:2	+23	3:	0
2.	TC Schloß Neuhaus	3	2	1	12:15	-3	2:	1
3.	TuS Sennelager	3	1	2	9:18	-9	1:	2
4.	SC Ostenland	3	0	3	8:19	-11	0:	3

Mä40 1. Kreisklasse 315

TC Steinhorst - SC Scharmede 3 : 6

1.	SC Scharmede	3	3	0	22:5	+17	3:	0
2.	TuRa Elsen	3	2	1	13:14	-1	2:	1
3.	TC Steinhorst	3	1	2	14:13	+1	1:	2
4.	B. Lippspringe II	3	0	3	5:22	-17	0:	3

Mä50 Kreisliga 316

Hövelhofer TC - TC Steinhausen 6 : 3
TC BW Büren - SV Heide 6 : 3

1.	Hövelhofer TC	4	4	0	29:7	+22	4:	0
2.	TC BW Büren	4	2	2	18:18	+0	2:	2
3.	TC Steinhausen	4	2	2	18:18	+0	2:	2
4.	SC Scharmede	4	2	2	17:19	-2	2:	2
5.	SV Heide	4	0	4	8:28	-20	0:	4

Mä55 (4er) Kreisliga 320

SV Neuenheerse - TC Salzkotten 3 : 3
SC BW Ostenland - TC Marienloh 1 : 5

1.	TC Marienloh	3	3	0	17:1	+16	3:	0
2.	TC Schloß Neuhaus	3	3	0	12:6	+6	3:	0
3.	SC BW Ostenland	3	1	2	8:10	-2	1:	2
4.	SV Neuenheerse	3	0	2	5:13	-8	0:	2
5.	TC Salzkotten	4	0	3	6:18	-12	0:	3

Mä50 1. Kreisklasse 351

TC GW Paderborn II - TC Godelheim 4 : 5
TC Steinhausen - TC Bad Driburg 1 : 5

1.	TC Godelheim	3	3	0	17:10	+7	3:	0
2.	GW Paderborn II	3	2	1	18:9	+9	2:	1
3.	TC Mantinghausen	4	0	4	10:26	-16	0:	4

Frauen 30 (4er) Kreisliga 326

SV Anreppen - TG Harth/Weiberg II 6 : 0
TC Steinhausen - TC Bad Driburg 1 : 5

1.	SV Anreppen	2	2	0	0	11:1	4:	0
2.	TC Bad Driburg	2	2	0	0	9:3	4:	0
3.	TG Harth/Weiberg II	3	1	0	2	6:12	2:	4
4.	TC Steinhausen	3	0	0	3	4:14	0:	6